



DUITS IN DE DEUTSCH FÜR BEROEPSCONTEXT DEN BERUF NIEDERLANDE

©Stichting Duits in de beroepscontext

De Stichting DiB is eigenaar van dit exameninstrument. De Stichting heeft dit examen uitsluitend vrijgegeven aan instellingen die geregistreerd staan bij de Stichting DiB voor gebruik in combinatie met de Goethe-Test PRO. Het is niet toegestaan dit instrument in te zetten voor oefendoeleinden.

Na afloop dient alle toetsmateriaal ingeleverd te worden. Het negeren van deze restricties kan leiden tot juridische stappen.

Übungssatz Secretarieel

A2-B1 PRÜFERBLÄTTER SPRECHEN

Zeit: 20 Minuten

Das Modul Sprechen hat vier Teile. Sie kommunizieren mit einem/r Teilnehmenden und zwei Prüfenden.

TEIL 1 INTERAKTION

Sie und Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin stellen sich gegenseitig Fragen zur Person und antworten ihm/ihr.

TEIL 2 PRODUKTION

Sie erzählen etwas über ihre berufliche Situation.

TEIL 3 INTERAKTION

Sie planen etwas mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin.

TEIL 4 PRODUKTION UND INTERAKTION

Sie präsentieren ein Thema und beantworten Fragen zur Präsentation.

Ihre Vorbereitungszeit für die Aufgaben 3 und 4 beträgt 15 Minuten.

Sie bereiten sich allein vor. Sie dürfen ein Wörterbuch benutzen (Papier, nicht digital).

Für Aufgaben 1 und 2 gibt es keine Vorbereitung.

Sie dürfen sich Notizen machen. In der Prüfung sollen Sie aber frei sprechen.

Hilfsmittel wie Mobiltelefone sind nicht erlaubt.

KANDIDAT 1

TEIL 1

Zeit: 2-3 Minuten

Sie wollen sich kennenlernen. Sie ziehen vier Karten und stellen pro Karte ein bis zwei Fragen an den Gesprächspartner/die Gesprächspartnerin. Er/Sie antwortet. Danach wechseln Sie die Rollen.

TEIL 2

Zeit: 1-2 Minuten pro Kandidat/Kandidatin

Sie erzählen über Ihre berufliche Situation. Reagieren Sie auch auf die Fragen der Prüfer.

| Aufgaben | | Telefonieren / E-Mail |
|--------------------|------------------------------|--------------------------|
| | Was machen Sie im Praktikum? | |
| Arbeitszeit/Pausen | | Neues lernen |

KANDIDAT 2

TEIL 1

Zeit: 2-3 Minuten

Sie wollen sich kennenlernen. Sie ziehen vier Karten und stellen pro Karte ein bis zwei Fragen an den Gesprächspartner/die Gesprächspartnerin. Er/Sie antwortet. Danach wechseln Sie die Rollen.

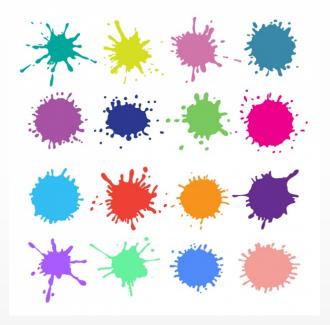
TEIL 2

Zeit: 1-2 Minuten pro Teilnehmer

Sie erzählen über Ihre berufliche Situation. Reagieren Sie auch auf die Fragen der Prüfer.

| Produkte / Dienste | | Mitarbeiter |
|--------------------|--------------------------|--------------|
| | Was ist Ihre Traumfirma? | |
| Aufgaben | | Stadt / Land |

TEIL 3 Zeit: circa 3 Minuten



Sie machen ein Praktikum bei der Firma Remmelts Farben BV in Rotterdam.

Ihre Firma hat den Hauptsitz in Löhningen in Deutschland. Die Firma feiert ihr 25-jähriges Jubiläum und deshalb organisieren Sie eine Jubiläumsfeier.

Planen Sie gemeinsam mit Ihrer deutschen Kollegin/Ihrem deutschen Kollegen aus Löhningen diese Feier.

- Wann?
- Wo?
- Mit/ohne Übernachtung?
- Kosten?
- Programm?

Machen Sie Vorschläge und reagieren Sie auf die Vorschläge Ihres Gesprächspartners/Ihrer Gesprächspartnerin. Planen und entscheiden Sie gemeinsam.

TEIL 4

Zeit: 3-4 Minuten pro Kandidat/Kandidatin

- 4a. Sie bekommen zwei Themen. Wählen Sie ein Thema aus und präsentieren Sie Ihr Thema mit Hilfe der Folien.
- 4b. Ihre Prüfer/-innen hören zu und stellen Ihnen danach Fragen. Reagieren Sie auf die Fragen der Prüfer/-innen.

| Themen Kandidat/Kandidatin 1: | Wenn viel zu tun ist, ist mein Job am schönsten! |
|-------------------------------|---|
| | Dienstreisen sind heute nicht mehr nötig, denn alles geht auch digital. |
| Themen Kandidat/Kandidatin 2: | |
| | |
| | |
| EINFÜHRUNG DES THEMAS | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| MEINE ERFAHRUNGEN | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| VORTEILE UND NACHTEILE | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| MEINE MEINUNG | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| ABSCHLUSS UND DANK | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

TEIL 4

Zeit: 3-4 Minuten pro Kandidat/Kandidatin

| 4a. Sie bekommen zwei Themen. Wählen Sie ein Thema aus und präsentieren Sie Ihr Thema mit Hilfe der Folien. 4b. Ihre Prüfer/-innen hören zu und stellen Ihnen danach Fragen. Reagieren Sie auf die Fragen der Prüfer/-innen. | | | |
|---|--|--|--|
| Themen Kandidat/Kandidatin 1: | | | |
| | | | |
| Themen Kandidat/Kandidatin 2: | Jede Sekretärin muss auch Deutsch können. | | |
| | Soziale Medien sind wichtige Kommunikationsmittel für eine Sekretärin. | | |
| EINFÜHRUNG DES THEMAS | | | |
| EINFORKUNG DES THEMAS | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| MEINE ERFAHRUNGEN | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| VORTEILE UND NACHTEILE | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| MEINE MEINUNG | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| ABSCHLUSS UND DANK | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |